

Titel:	<b>Schwierige Kinder, Missbrauch</b>	Tag/Datum:	<b>Freitag, 8. April</b>
		Zeit:	<b>17.00 – 18.30</b>
Verantwortliche Leiter: <b>Snoopy, Fuchur</b>			Nummer: <b>7.5</b>
Ziele: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Die TN sollen lernen, wie sie schwierige Kinder erkennen und wie sie mit ihnen umgehen und sie fördern können.</li> <li>– Die TN sollen lernen, wie sie Missbrauch erkennen können und wie sie am besten handeln wenn sie mit einem solchen Fall konfrontiert sind.</li> </ul>		Referenz LHB/Wimpel/anderes: Handout	
Zeit	Was		Wer
17:00	<b>Einstieg (10')</b> : Die TN geben sich gegenseitig eine Gesichtsmassage um sich vom vorangehenden Sportblock erholen zu können. Anschliessend macht Snoopy eine Überleitung in den Hauptteil indem sie von „guten“ und „schlechten“ Berührungen erzählt.		2er Gruppen
17:15	<b>Hauptteil:</b> Infoblock zum Thema „ <b>Missbrauch</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wie erkenne ich Missbrauch?</li> <li>– Wie reagiere ich auf Missbrauch:             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nicht überreagieren, Ruhe bewahren, überlegt handeln, angemessen handeln.</li> <li>2. Leiterteam informieren, „Taskforce“ einsetzen (einige Leiter kümmern sich um das Problem, der Rest führt den Lager-/Pfadibetrieb normal weiter).</li> <li>3. AL, Elternrat, KV (Badnews) informieren.</li> <li>4. Bei Bedarf bei externen Stellen (kantonale Beratungen) Hilfe anfordern.</li> <li>5. Ev. Gespräch mit Lehrer/in des betroffenen Kindes suchen. Lehrpersonen kennen die Kinder meist besser als Pfadileiter und sind zudem auf solche Situationen ausgebildet.</li> </ol> </li> <li>– Der Leiter der sich um die Situation kümmert soll nicht persönlich handeln sondern im Namen der Pfadi, damit für ihn persönlich keine Nachteile entstehen.</li> </ul> <p>Anschliessend geben wir den TN eine Zusammenfassung dieser Punkte auf einem Handout ab und bieten ihnen an, dass sie sich bei uns melden können wenn sie Hilfe in einem konkreten Fall benötigen.</p>		Plenum
17:45	Blockteil „ <b>Schwierige Kinder</b> “: Die TN werden nach 1. und 2. Stufe getrennt in Gruppen aufgeteilt (TN aus gleichen Abteilungen sollen nicht in die gleiche Gruppe). Anschliessend wird workshopartig mit Hilfe eines Leiters die Probleme mit schwierigen Kindern besprochen. Die TN sollen selber herausfinden, welche Formen von schwierigen Kindern es gibt und wie sie mit ihnen umgehen. Die Leiter geben jeweils zu jeder „Art“ von schwierigen Kindern einen kleinen theoretischen Input (z.B. „Was ist ADS genau“).		In Gruppen 1. / 2. Stufe getrennt

Die Leiter geben falls erforderlich Tips und Tricks ab wie man mit schwierigen Kindern umgehen kann. Sie schauen auch, dass möglichst alle „Arten“ von schwierigen Kindern besprochen werden.

Anschliessend erhalten die TN eine kleine Infobroschüre die das vorhergehend Besprochene zusammenfasst.

<p>Material Handouts -&gt; Snoopy Packpapier, Schreiber -&gt; Krümel Creme für Gesichtsmassagen -&gt; Snoopy</p>	<p>Material TN Schreibzeug</p>
<p>Sicherheitskonzept -</p>	<p>Einkleidung -</p>
<p>Vorbereitungen Handouts erstellen, kopieren</p>	<p>Varianten (schlechtes Wetter) -</p>